



Unterbezirk
Ruhr-Mitte

02.01.2022

Jugendwerk hilft Menschen auf der Straße

Das Jugendwerk der AWO Bochum startet durch ins neue Jahr – mit einer Spendenaktion zugunsten wohnungsloser junger und erwachsener Menschen.

Hat die Gruppe schon in der Vergangenheit oft Sachspenden gesammelt, sind diesmal finanzielle Zuwendungen gefragt. Eine Übergabe von Sachspenden soll nämlich in Corona-Zeiten vermieden werden. Die Sammlung findet statt in Kooperation mit den Jusos Bochum.



Situation in schwierigen Zeiten verbessern

„Wir alle versuchen, unsere Kontakte zu reduzieren und zu Hause zu bleiben. Doch wie sollen sich Obdachlose vor Corona und der Kälte schützen? Wir versuchen auch dieses Jahr unseren Beitrag zu leisten, um die Situation von wohnungslosen Menschen in dieser schwierigen Zeit etwas zu verbessern. Dafür benötigen wir Mithilfe“, rufen Rebekka Grießmann für das Jugendwerk sowie Jan Eric Wolf und Lara Werdehausen seitens der Jusos zur Unterstützung auf.

Wer mithelfen möchte, spendet auf das Konto der AWO Bochum, **IBAN DE75 4305 0001 0001 2088 18**; Stichwort: Spende Jugendwerk. Zur Ausstellung einer Spendenquittung ist die Angabe der vollständigen Adresse außerdem notwendig.

Die eingegangenen Gelder gehen dann an Projekte, die wohnungslosen Jugendlichen und Erwachsenen zu Gute kommen.

Redaktion

Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte

E-Mail: c.becker@awo-ruhr-mitte.de